

- (§ 31) v. 52 *labefactatus* — v. 67 *cara* F, *cura* H. Die Echtheit von *care* erweist 71. 89. — v. 72 *Porticus* F, *Posticus* H — v. 135 *gayrandus* F und *gayrardus* H — v. 156 *ciunt*. Theodulf gebraucht nie *cio*, aber 3 mal *cio* (25. 238, 27. 22, 51. 5) — v. 189 *assumite* — v. 194 *hinc* — v. 199 *Quadrigas*.

Daß F und H hier einen schlechteren Text bieten als S. TG, liegt auf der Hand. Nicht ebenso klar ist

- (§ 32) v. 42: Gegen *inrepat* S. TG spricht an sich die falsche Messung der Stammsilbe. Leider gebraucht Theodulf dieses Verb (bzw. das Simplex oder andere Komposita) sonst nicht, so daß Vergleichsmöglichkeiten fehlen. — Gegen *increpat* FH spricht das Dativ-Objekt; Theodulf verwendet *increpare* 27. 21 und 41. 35 transitiv. Den Ausschlag zugunsten *inrepat* gibt, daß Theodulf für die unklassische Messung von *repere* ein Vorbild hatte: Eugen. Tolet., *Hexaameron* 172 (= *Dracont. L. D. I* 288):

et maculosa repit squamis per viscera serpens.

Die nahe Verwandtschaft von F mit H steht einwandfrei fest. Indes kann H nicht Abschrift aus F sein, weil F eine größere Anzahl Fehler enthält, die H nicht hat.

Es fehlen nur in F:

- (§ 33) v. 19 *pia* — v. 59—60 (ganz) — v. 120 *erat* — v. 159 *-m est* (vgl. § 21) — v. 165 *aut habet usus equorum* — v. 232 *vale*.

Ferner finden sich allein in F Fehler bzw. Abweichungen in

- (§ 34) v. 7, 29, 43, 46, 69, 73, 96, 105, 107, 109, 121, 122 (vgl. § 5), 123, 132 (*socio*), 135 (*gayrandus*), 145, 147, 153 (*volabunt*), 155, 160, 167, 169, 188, 191, 195, 201, 205, 210 (vgl. v. 43), 212, 219, 222, 227.

Meist handelt es sich um Abschreibefehler, nicht selten aber glaubte der Schreiber es besser zu wissen als seine Vorlage, z. B. 160, 188, 201, 222. Diese Eigentümlichkeit hat auch F. Vollmer mit Bezug auf den Text des *Dracontius* vermerkt (MG. Auct. ant. 14, S. XX): „neque enim ille ... fideliter descripsit exemplar, sed sine altero teste suis nixus viribus conatus est emendare.“

Die Besonderheiten der Hs. H sind folgende:

- (§ 35) Auslassungen: v. 1 *T(h)eodulfus* — v. 37 *unius* (mit Raum für das fehlende Wort) — v. 40 *est* — v. 86 *metus* — v. 165 *aut*².